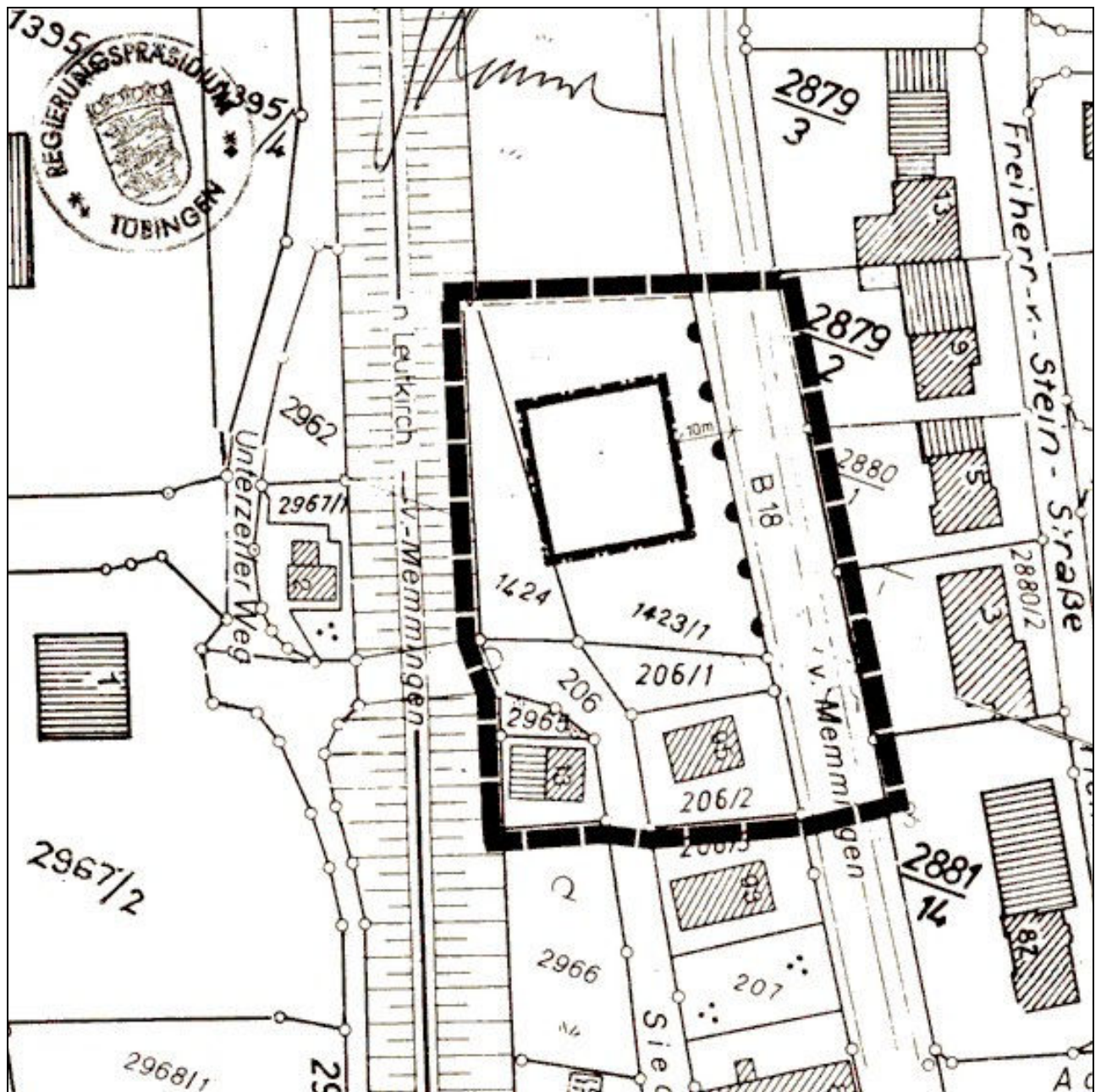




GROSSE KREISSTADT LEUTKIRCH IM ALLGÄU

Abrundungssatzung Memminger Straße / Siechenhausweg

Diese Verkleinerung und der folgende Text ersetzen nicht die Originalzeichnung und den Originaltext. Sie können im Stadtbauamt, Spitalgasse 1, eingesehen werden.



Große Kreisstadt Leutkirch im Allgäu

S A T Z U N G

zur Abrundung eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils
durch einzelne Außenbereichsgrundstücke
"Memminger Straße / Siechenhausweg"

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 und Abs. 4 Satz 3 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl.S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (GBl.S. 161), hat der Gemeinderat der Stadt Leutkirch am 09.12.1991 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gegenstand

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil wird durch folgende Außenbereichsgrundstücke abgerundet: Teil von Flst.Nr. 1423/1, Flst.Nr. 1424, Teil von Flst.Nr. 1425 (B 18), Flst.Nr. 206/1, 206/2, (Memminger Straße 95), Flst.Nr. 2965, Siechenhausweg 13, und Teil von Flst.Nr. 206 (Siechenhausweg).

§ 2

Festsetzungen

Für den Bereich der Satzung wird eine Baugrenze nach § 9 Abs. 1 Ziff. 2 BauGB und ein Zufahrtsverbot nach § 9 Abs. 1 Ziff. 11 BauGB festgesetzt.

§ 3

Räumlicher Geltungsbereich

Für die in § 1 genannte Abrundung und Festsetzung der Baugrenze und des Zufahrtsverbotes nach § 2 ist der Lageplan vom Stadtbauamt Leutkirch, Abt. Planung, vom 9. September 1991 maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

./.

- 2 -

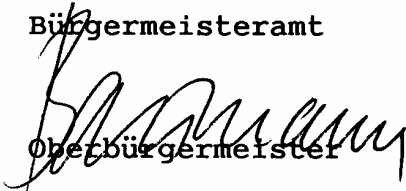
§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach
§ 12 BauGB in Kraft.

Leutkirch im Allgäu, den 09.12.1991

Bürgermeisteramt


Oberbürgermeister